

## Rückantwort

per Fax: (07171) 917-140 oder  
E-Mail: [Tagung@lel.bwl.de](mailto:Tagung@lel.bwl.de)



Akademie Ländlicher Raum  
Baden-Württemberg  
Tagungsorganisation  
Oberbettringer Straße 162  
73525 Schwäbisch Gmünd

## Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

Die Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg wurde 1990 als Einrichtung des Ministeriums für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz gegründet und trägt mit ihrer Tätigkeit als Informationszentrum und dialogorientiertes Forum zur Stärkung des Ländlichen Raums bei. Im Vordergrund steht die umfassende Information von entsprechenden Zielgruppen und die Aufnahme ihrer Anregungen als Handlungshinweise für die Politik der Landesregierung.

Das Themenspektrum ist sehr breit angelegt und wird vornehmlich durch Aktualität und Relevanz für die Weiterentwicklung des Ländlichen Raumes bestimmt. Schwerpunkte bilden die Bereiche Kommunalentwicklung, Landschaft, Landwirtschaft sowie Kultur und Neue Medien. Die Veranstaltungen werden dezentral im ganzen Land durchgeführt, dort wo die Themen von besonderer Bedeutung sind. Dadurch wird eine intensive Kooperation mit den Kommunen und mit regionalen Trägern der Erwachsenenbildung gepflegt.



**Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg**  
bei der Landesanstalt für Entwicklung der  
Landwirtschaft und der ländlichen Räume (LEL)  
Oberbettringer Straße 162  
73525 Schwäbisch Gmünd  
Telefon: (07171) 917-340  
Telefax: (07171) 917-140  
E-Mail: [Tagung@lel.bwl.de](mailto:Tagung@lel.bwl.de)  
[www.laendlicher-raum.de](http://www.laendlicher-raum.de)

## Die Breitbandinitiative Baden-Württemberg Erfahrungen, Modelle und Perspektiven



Tagung | 24. Februar 2011  
Offenau, Kulturforum Saline

## Die Breitbandinitiative Baden- Württemberg: Erfahrungen, Modelle und Perspektiven

Seit nunmehr drei Jahren läuft die „Breitbandinitiative Ländlicher Raum Baden-Württemberg“ sehr erfolgreich. Dabei werden bewährte Maßnahmen zur Verbesserung der Breitbandversorgung im Ländlichen Raum fortgeführt: die Arbeit der „Clearingstelle“, der Intensivdialog mit den Unternehmen und der ständige Erfahrungsaustausch mit den Kommunen. Die zwischenzeitlich abgeschlossenen Modellprojekte brachten wertvolle Erfahrungen für den weiteren Breitbandausbau in der Fläche. Auch bei der finanziellen Förderung, die 2011 fortgeführt wird, ist Baden-Württemberg unter den Bundesländern vorbildlich.

Neben dem aktuellen Stand der Breitbandinitiative sollen auf der Tagung vor allem zwei Themenschwerpunkte erörtert werden: Im Zuge der sogenannten „Digitalen Dividende“ wird der Nutzung des Frequenzpakets, das im Mai 2010 versteigert wurde, große Chancen für unterversorgte Gebiete im Ländlichen Raum beigemessen. Deshalb fragen wir die Unternehmen nach ihren aktuellen Ausbauplänen. Der zweite Schwerpunkt zielt auf die Vermeidung von teuren Tiefbaumaßnahmen bei der Verlegung von Glasfaser. Vorgestellt werden alternative Verfahren, die sich in der Praxis bewährt haben.

Die Breitbandinitiative soll auch weiterhin im direkten Dialog mit den kommunalpolitisch Verantwortlichen weiterentwickelt werden. Hierzu laden wir Sie sehr herzlich ein.

## Programm

### 10.00 Begrüßung

Dr. Gerhard Faix, Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

#### Grußworte

Bürgermeister Michael Folk, Offenau

Dietmar Ruf, Gemeindegtag Baden-Württemberg

### 10.20 Evaluationsergebnisse zur Breitbandinitiative Baden-Württemberg

Dr. Klaus Goldhammer und Mathias Birkel, Goldmedia GmbH Strategy Consulting, Berlin

### 10.40 Schnelles Internet über Rundfunkfrequenzen: Möglichkeiten der „Digitalen Dividende“

Präsident Thomas Langheinrich, Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg

### 11.00 Gesprächsrunde zu den Ausbauperspektiven im Ländlichen Raum Baden-Württembergs

Michael Feistel, Vodafone D2 GmbH

Torsten Soldan, Telekom Deutschland GmbH

N.N., Telefonica O<sub>2</sub> Germany

Moderation: Michael Reiss, Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

### 11.45 Mittagessen

### 13.00 Drei Jahre Breitbandinitiative Baden-Württemberg: Erfahrungen und Perspektiven auf dem Weg zur flächendeckenden Breitbandversorgung

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

### 13.30 Konventioneller Tiefbau ist teuer: Alternative Verlegetechniken im Überblick

Prof. Dr. Jürgen Anders, Hochschule Furtwangen University (HFU), Stiftungsprofessur Digitale Medien

### 14.00 Fräsen statt graben: Microtrenching

Wolfgang Schmid, Alcatel-Lucent Deutschland AG

Volker Braun, Egon Braun GmbH & Co. KG, Bühl

### 14.30 Pause

### 14.45 Systemlösungen für Glasfasernetze: Abwasserkanal und Freileitungen

Kai Seim, Seim & Giger Beratungsgesellschaft mbH, Taunusstein

Harry Aichele, Fast Opticom AG, Regensburg

### 15.15 Perspektiven und Eckpunkte der Breitbandförderung für 2011

Hartmut Alker, Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

### 15.35 Diskussion

### 16.15 Tagungsende



## Aktuelle Informationen zur Breitbandversorgung im Ländlichen Raum

bietet das Internetportal der Clearingstelle Neue Medien im Ländlichen Raum:

[www.clearingstelle-bw.de](http://www.clearingstelle-bw.de)



Bildnachweis: Titelbild und Bildleiste links unten: Wolfgang Schmid, Alcatel-Lucent Deutschland AG; Bildleiste unten (v. l. n. r.): Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH; Vodafone D2 GmbH; Außenseite Anmeldeformular: Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg



### Tagungsort

Kulturforum Saline, Hauptstraße 8, 74254 Offenau

### Tagungsbeitrag

25,00 Euro (inkl. Mittagessen, Tagungsgetränke und Tagungsunterlagen)

### Zielgruppe

Mandatsträger der Gemeinden im Ländlichen Raum, Bauämter, Planer, Verwaltung, mittelständische Unternehmen

### Veranstalter

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg; Gemeindegtag Baden-Württemberg; Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg; Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

## Anmeldung

### Die Breitbandinitiative Baden-Württemberg: Erfahrungen, Modelle und Perspektiven

Tagung am 24. Februar 2011, Offenau

NAME, VORNAME

INSTITUTION

STRASSE

PLZ, ORT

TELEFON

TELEFAX

E-MAIL

UNTERSCHRIFT

Bitte senden Sie mir künftig Veranstaltungs-  
informationen per E-Mail.

### Organisation

**Anmeldung:** Anmeldungen sind verbindlich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Anfahrtsskizze und eine Rechnung über den zu entrichtenden Tagungsbeitrag.

**Rückerstattung des Tagungsbeitrags:** Eine Rückerstattung des Tagungsbeitrags erfolgt nur, wenn bis zum 18. Februar 2011 eine schriftliche Abmeldung bei der Akademie Ländlicher Raum eingegangen ist. Bei späterer Abmeldung bzw. bei Nichtteilnahme wird der Tagungsbeitrag trotzdem zur Zahlung fällig.

**Datensicherung:** Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Für die Tagungsmappen erstellen wir Teilnehmerlisten. Mit der Anmeldung erklären Sie hierfür Ihr Einverständnis.